



Staatspreis 2023 – Dorferneuerung und Baukultur

Gutenberg

Würdigung

Ehemaliges Mesner- und Lehrerhaus wird Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft

An prominenter Lage im Dorf entstehen durch Umbau im ehemaligen Mesner- und Lehrerhaus attraktive Räume für die Dorfgemeinschaft. In Gutenberg gelingt damit einerseits die Wiedernutzung eines identitätsstiftenden Leerstands. Andererseits werden durch das hochwertige Raumangebot im Innen- wie auch Außenraum neue Nutzungen in den Kern des Dorfes geholt.

Wie man den Erhalt des baukulturellen Erbes als Auftrag und Entwicklungspotenzial verstehen kann „Altes schützt und Neues entwickelt“, wurde in Gutenberg hervorragend demonstriert.

Das Projekt, ein zweigeschossiges Gebäude aus dem Jahr 1846 mit wichtiger städtebaulicher Funktion, überzeugt durch seine unprätentiöse Entwurfshaltung und kombiniert Erhaltenswertes und Neues qualitativ. Es besticht dabei vor allem dadurch, dass es im besten Sinne einen Ort der Dorferneuerung schafft aufbauend auf den Talenten des historischen Bestands.